

**1 MIO ÖSTERREICHISCHE
SKIFAHRER SCHÜTZEN SICH
BEREITS MIT HELM -
UM 370.000 MEHR ALS IM VORJAHR**

3/09

SPECTRA-AKTUELL

SPECTRA
MARKTFORSCHUNG
QUALITÄT IST UNSERE LEIDENSCHAFT

1 MIO ÖSTERREICHISCHE SKIFAHRER SCHÜTZEN SICH BEREITS MIT HELM - UM 370.000 MEHR ALS IM VORJAHR

Mehr als ein Drittel der Österreicher bevölkert mehr oder weniger regelmäßig die Skipisten (30% Skifahrer und 5% Snowboarder). Die Idee einer Skihelmpflicht für alle Skifahrer und Snowboarder wird von mehr als zwei Drittel der Bevölkerung für „gut oder sehr gut“ befunden. Wesentlich mehr Wintersportler als vor einem Jahr schützen sich schon jetzt freiwillig gegen schwere Kopfverletzungen mit einem Skihelm.

SPECTRA hat sich auch heuer wieder in einer repräsentativen Studie der „Skihelmpflicht“ gewidmet und erwartungsgemäß deutliche Veränderungen im Verhalten und Meinungsbild der Bevölkerung festgestellt.

Zunächst sei festgehalten: Ein hoher Anteil von 39% der erwachsenen Skifahrer und Snowboarder fährt mit Helm. Das ist ein enormer Anstieg von +15%-Punkten gegenüber dem Vorjahr! In absoluten Zahlen: Waren 2008 rund 580.000 österreichische Wintersportler mit Helm unterwegs, so sind es heuer bereits etwa 950.000!

Andererseits: Gut 60% der Pistensportler sind demnach noch immer ohne Helm unterwegs. Zwar äußern 21% die Absicht, sich demnächst „wahrscheinlich bzw. ganz bestimmt“ einen Skihelm zu kaufen. Bleiben allerdings noch immer etwa 40% Skifahrer und Snowboarder, die auch in Zukunft ohne Kopfschutz unterwegs sein wollen.

Die CONTRA-Argumente liegen zwar auf der Hand, präsentieren sich aber im Vergleich zum Vorjahr deutlich abgeschwächt. Sie lassen sich im Wesentlichen auf einen Aspekt zusammenfassen, nämlich den fehlenden Tragekomfort. Die Wintersportler sind der Ansicht, dass ein Helm „unangenehm zu tragen ist“ (23%; -6%), „die Brillenträger haben Probleme“ (21%; -7%), „man hört nicht mehr so gut“ (21%; -6%), „man schwitzt leicht unter dem Helm“ (21%; -4%) und „ein Helm

drückt und passt meistens nicht“ (15%; -8%).

Am interessantesten ist aber die Veränderung betreffend die Optik: Nur mehr 13% der Skifahrer meinen, „es sieht nicht cool aus“ einen Helm zu tragen. Das ist ein deutlicher Rückgang um 11%-Punkte gegenüber 2008!

Interessant ist die Analyse dieser Argumente auf Basis der Nutzer und Nicht-Nutzer eines Skihelms. Denn alle diejenigen, die bereits einen Skihelm tragen, können die meisten CONTRA-Argumente deutlich entkräften. Ein Skihelm ist bei weitem nicht so unangenehm zu tragen, wie sich das die Nichtnutzer vorstellen. Und auch das Argument „der Helm drückt und passt nicht“ wie auch das „Schwitzen unter dem Helm“ können die Nutzer nicht bestätigen.

Die grundsätzliche Idee einer Skihelmpflicht für ALLE Skifahrer und Snowboarder wird von 46% der Österreicher für „sehr gut“ und von weiteren 22% für „gut“ befunden. Summa summarum ergibt sich also eine gute Zwei-Drittel-Mehrheit für eine generelle Skihelmpflicht (68%).

Konkret mit den unterschiedlichen Gestaltungsmöglichkeiten einer solchen Helmpflicht konfrontiert, ergibt sich folgendes klares Votum:

45% der Österreicher (bzw. 32% der Skifahrer) würden eine Skihelmpflicht für ALLE einführen.

14% der Österreicher (19% der Skifahrer) bevorzugen eine Helmpflicht NUR für Kinder bis 14 Jahre. Und weitere 13% der Bevölkerung (bzw. 17% der Skifahrer) befürworten eine Helmpflicht für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre.

Nur 20% der Österreicher (bzw. 26% der Skifahrer) lehnen eine Skihelmpflicht generell ab und verweisen auf die Eigenverantwortlichkeit der Wintersportler.

SPECTRA hat sich im Rahmen dieser Studie auch mit der Kontrolle der Helmpflicht beschäftigt. Dazu meinen 35% der Österreicher, dass eine Kontrolle überflüssig sei, wenn „die Versicherungen im Schadensfall nicht bezahlen würden“. Denn damit wäre jeder Sportler selbst verantwortlich und man würde sich die Kontrolle sparen. Ein weiteres Drittel der Österreicher (33%) würde die Überprüfung der Helmpflicht in die Hände der Seilbahnen und Liftanlagen legen.

Das heißt, es sollten nur mehr jene Skifahrer befördert werden, die auch einen Helm tragen. Und 13% befürworten die Kontrolle durch eine eigene Pistenpolizei, die dann auch, vergleichbar mit dem Straßenverkehr, Strafen kassieren sollte. 19% sind in dieser Frage eher indifferent.

Fazit

Die starke öffentliche Diskussion der Skihelm-Pflicht (zumindest für Kinder) in diesem Winter und die damit verbundenen Maßnahmen in zahlreichen Bundesländern sind nicht spurlos an der Bevölkerung vorüber gegangen. Bereits für 4 von 10 Wintersportlern ist das Tragen eines Helms zur Selbstverständlichkeit geworden und somit die eigene Sicherheit das oberste Gebot auf den Pisten. Auch einer generellen Skihelmpflicht stehen mehr Österreicher denn je positiv gegenüber.

Erhebungscharakteristik

Stichprobe: ~ n=1.000 Personen, repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ab 15 Jahre

Methodik: Quotaverfahren, persönliche Interviews (face-to-face)

Umfrage: MTU-12037

Feldzeit: Februar 2009

Die maximale Fehlerspanne bei 1.000 Befragten beträgt +/- 3,16%

Für den Inhalt verantwortlich:

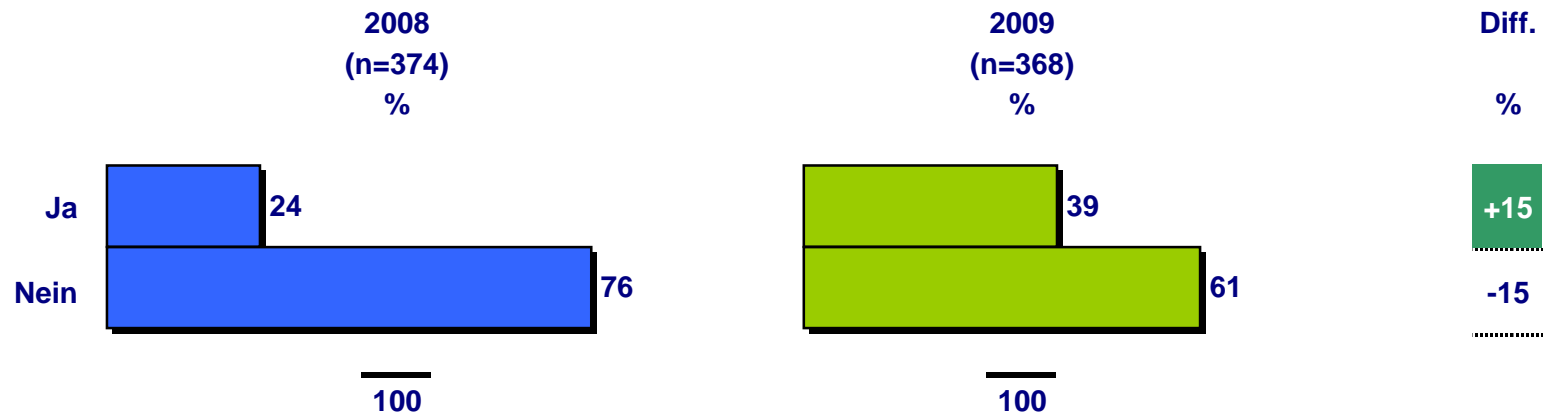
SPECTRA MarktforschungsgesmbH, Brucknerstraße 3-5, 4020 Linz,
Tel.: 0732/6901, Fax: 0732/6901-4, e-mail: office@spectra.at, www.spectra.at

Dieser Newsletter dient zur Information über Ergebnisse aus aktuell durchgeführten Studien – Eigenvervielfältigung
Soweit in diesem Newsletter personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen diese Frauen und Männer gleichermaßen.

Die Nutzung eines Skihelms im Trend

FRAGE: Nun eine spezielle Frage zu Ihrer Ausrüstung: Nutzen Sie persönlich einen Skihelm?

Basis: Österreichische Skifahrer / Snowboarder



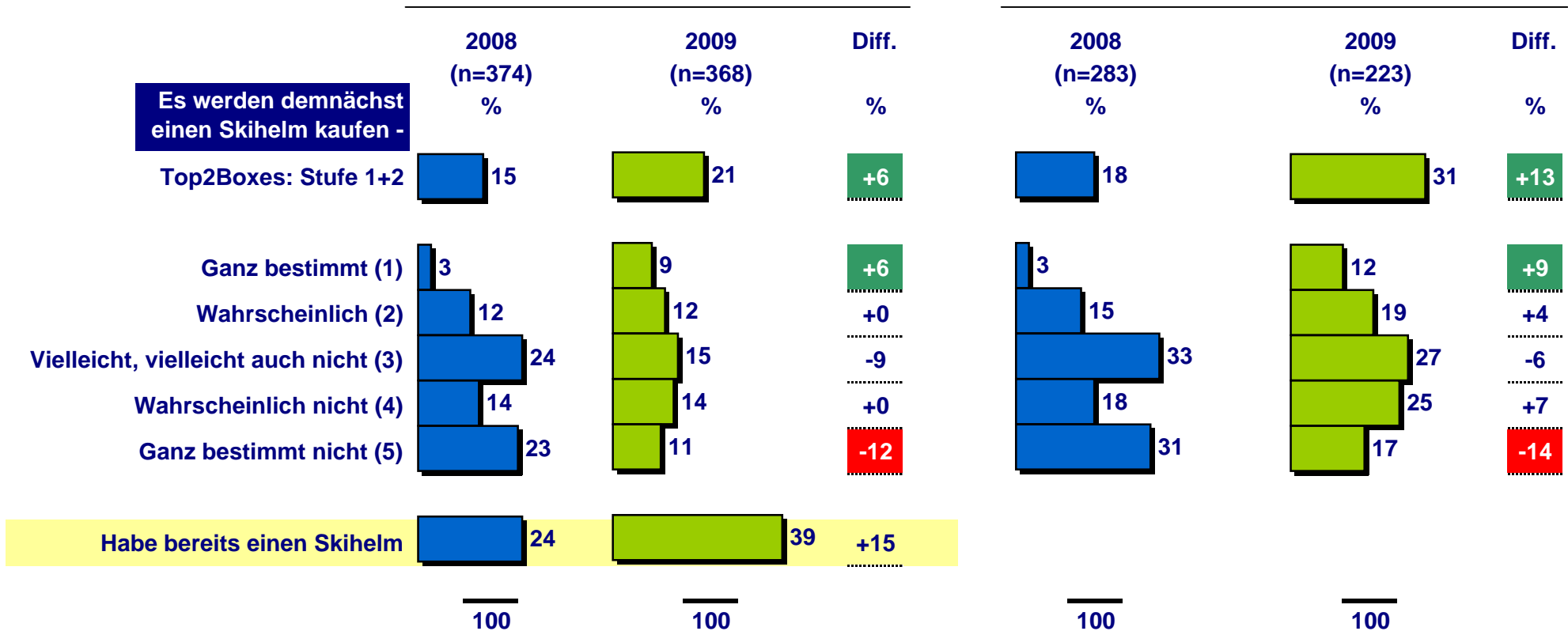
Die Kaufbereitschaft für einen Skihelm im Trend

FRAGE: Werden Sie sich persönlich in nächster Zeit einen Skihelm anschaffen oder kommt das für Sie eher nicht in Frage? Sagen Sie mir das bitte nach dieser Liste.

Basis: Österreichische Skifahrer / Snowboarder

Insgesamt

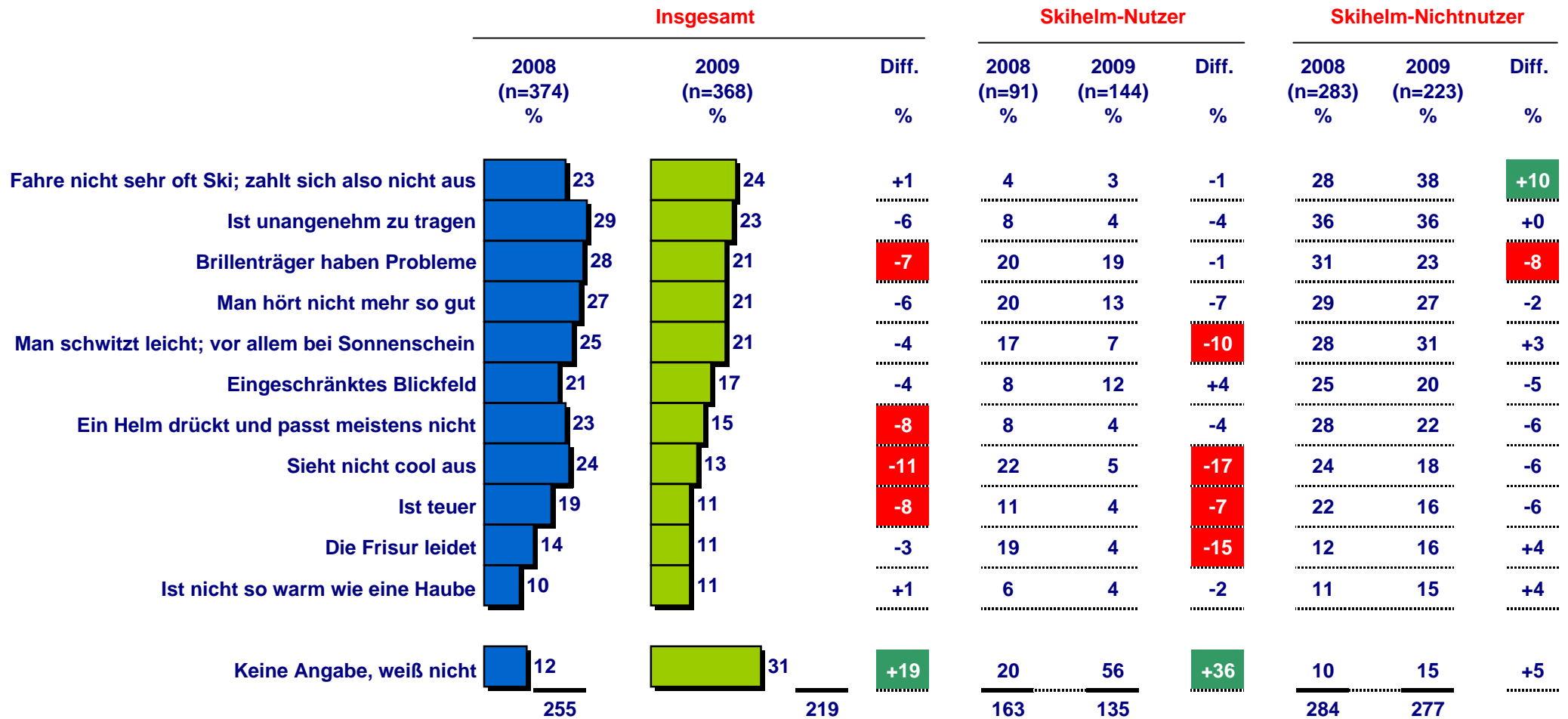
Skihelm-Nichtnutzer



Argumente GEGEN das Tragen eines Skihelms im Trend

FRAGE: Auf dieser Liste sehen Sie Argumente, die gegen das Tragen eines Skihelms sprechen. Was spricht Ihrer Meinung nach dagegen, beim Skifahren und Snowboarden einen Helm zu tragen? Sagen Sie mir das bitte nach dieser Liste.

Basis: Österreichische Skifahrer / Snowboarder



Skihelm-Pflicht für ALLE Skifahrer / Snowboarder in Österreich im Trend

FRAGE: Was halten Sie von der Idee einer Skihelm-Pflicht für alle Skifahrer und Snowboarder in Österreich?

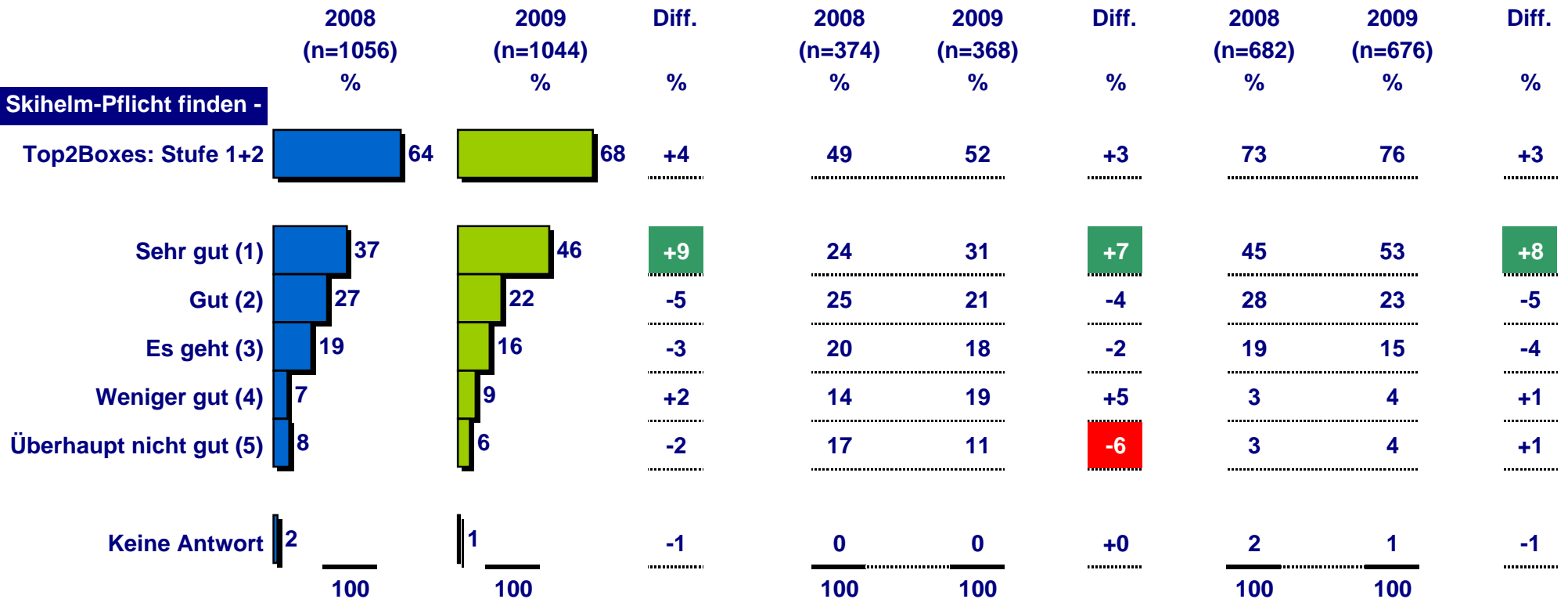
Basis: Österreichische Bevölkerung

Insgesamt

Skifahrer / Snowboarder

Nicht Skifahrer / Snowboarder

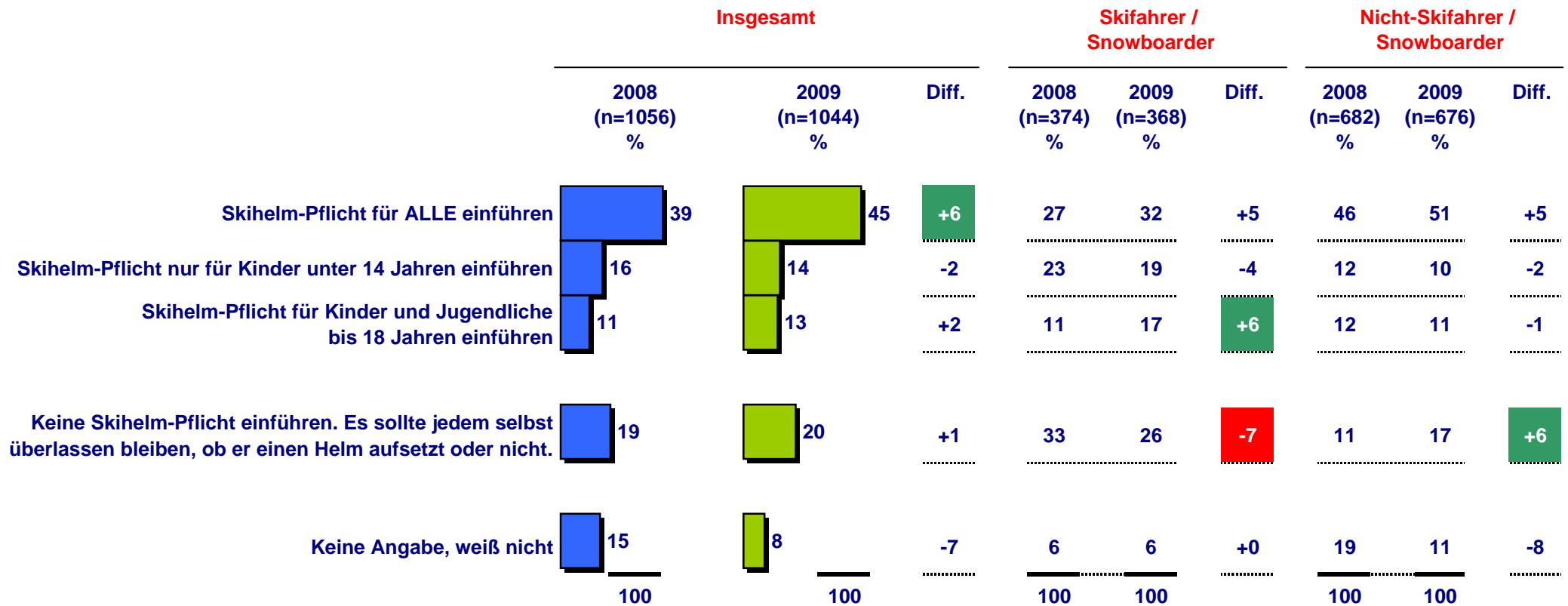
Eine Skihelm-Pflicht finden -



Gesetzliche Skihelm-Pflicht in Österreich im Trend

FRAGE: Sollte Ihrer Meinung nach der Gesetzgeber in Österreich eine Skihelm-Pflicht für Skifahrer und Snowboarder einführen oder sollte es jedem selbst überlassen werden, ob er einen Helm aufsetzt oder nicht? Sagen Sie mir das bitte nach dieser Liste.

Basis: Österreichische Bevölkerung



Die Kontrolle der Skihelm-Pflicht

FRAGE: Es gibt immer wieder Diskussionen, ob gesetzliche Regelungen überprüft werden sollen oder eher nicht. Auf dieser Liste stehen Aussagen zur Kontrolle einer Skihelm-Pflicht. Welcher dieser Aussagen stimmen Sie persönlich am meisten zu?

Basis: Österreichische Bevölkerung

Es stimmen der jeweiligen Aussage zu -

Wenn die Versicherungen im Schadensfall nicht bezahlen, dann braucht man überhaupt keine Kontrolle. Jeder ist selbst verantwortlich und muss im Schadensfall alles selbst bezahlen.

Die Kontrolle einer Skihelm-Pflicht in Österreich sollte in der Verantwortung der Seilbahnen und Liftanlagen liegen. Wer keinen Helm trägt, darf nicht mit den Liften befördert werden.

Eine eigene "Pisten-Polizei" kontrolliert die Skihelm-Pflicht. Wer keinen Helm trägt, kann von dieser "Pisten-Polizei" mit einem Bußgeld von z.B. EUR 20,-- bestraft werden.

Weiß nicht, keine Angabe

